



Aarau, 29. April 2024  
GV 2022 – 2025 / 176

## Botschaft an den Einwohnerrat

### WOSA-Motion Biogas aus Grünabfällen

Sehr geehrte Frau Präsidentin  
Sehr geehrte Damen und Herren

#### 1. Motionsbegehren

Am 15. Februar 2024 hat der Einwohnerrat und Vizepräsident Thomas Waldmeier (Grüne Fraktion) die Motion "Anteil zu Biogas vergärte Grünabfälle" mit folgendem Antrag eingereicht:

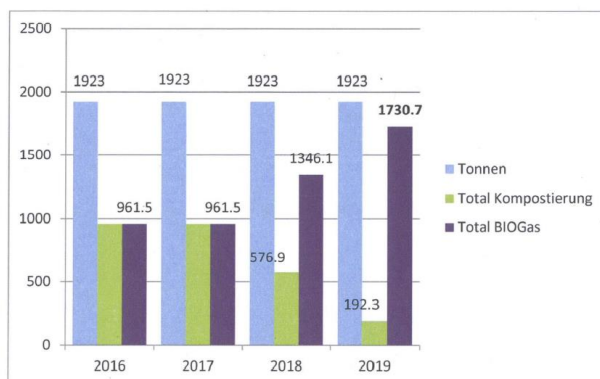
*In der Produktgruppe 72 Abfallbewirtschaftung sei der Sollwert beim "Anteil zu Biogas vergärte Grünabfälle" von >90 % auf 100 % zu erhöhen.*

#### 2. Motionsfähigkeit

Die eingereichte Motion wird als motionsfähig beurteilt.

#### 3. Inhaltliche Stellungnahme

Mit einer WOSA-Motion aus dem Jahr 2016 stellte Alexander Umbricht damals den Antrag, dass 100 % des Grünguts der Stadt Aarau nicht mehr der Feldrandkompostierung zugeführt wird, sondern zu Biogas vergärt wird. Die Motion wurde an den Stadtrat überwiesen und diese wurde abgestuft und wie folgt umgesetzt:



2017 50 % Grüngut an Biogasanlage  
2018 70 % Grüngut an Biogasanlage  
ab 2019 90 % Grüngut an Biogasanlage



Da es dem Werkhof der Stadt Aarau wichtig war, dass ein Teil des Grüngutes nach wie vor den Landwirten der Feldrandkompostiergruppe zugeführt wird, konnte bei der Verabschiedung der Motion erwirkt werden, dass lediglich 90 % des gesamten Grüngutes der Stadt Aarau in die Biogasanlage Häfeli in Lenzburg überführt wird. Die Landwirte erhalten weiterhin 10 % des Grüngutes von Aarau und werden damit finanziell unterstützt. Die Kompostierung hilft den Bauern, Böden mit Nährstoffen anzureichern (in der Kompostiergruppe dürfen nur Landwirte mitwirken, welche Bodenflächen vorweisen können, die nährstoffarm sind).

Die 10 % des Grüngutes der Stadt Aarau sowie das gesamte Grüngut der Gemeinden Küttigen und der beiden Erlinsbach werden auf dem Kompostplatz in Küttigen von einem Shredder gehäckselt und durch die Landwirte der Feldrandkompostiergruppe Aarau Nord auf deren Mieten am Feldrand ausgebracht und kompostiert.

Sobald die neue Biogasanlage vis-à-vis des Werkhofes der Stadt Aarau in Betrieb genommen wird, bietet es sich an, dass 100 % des gesammelten Grüngutes der Stadt Aarau in der Biogasanlage vergärt wird.

Bei der Produktion entstehen sowohl Energie (Gas), als auch wertvolles Gärsubstrat, welches wieder als Dünger in der Landwirtschaft verwendet werden kann. Zudem ist Biogas CO<sub>2</sub>-neutral und somit eine nachhaltige Möglichkeit, Abfall zu verwerten und erneuerbare Energie zu erzeugen.

Der Stadtrat stellt dem Einwohnerrat wie folgt

**A n t r a g :**

1. Die WOSA-Motion Thomas Waldmeier (Grüne Aarau) "Produktegruppe 72 Abfallbewirtschaftung Erhöhung des Anteils zu Biogas vergärte Grünabfälle" von 90 % auf 100 % wird überwiesen.
2. Die WOSA-Motion wird abgeschrieben.

Im Namen des Stadtrats

Dr. Hanspeter Hilfiker  
Stadtpräsident

Dr. Fabian Humbel  
Stadtschreiber